

PRESSEMITTEILUNG

Immatics veröffentlicht Ergebnisse des zweiten Quartals 2023 sowie ein Update zur Geschäftsentwicklung

- Klinische Phase-1/2-Studie zur Untersuchung von Immatics' zweitem bispezifischen TCR-Programm der nächsten Generation mit verlängerter Halbwertszeit, TCER® IMA402 (Zielstruktur: PRAME), gestartet
- Klinisches Daten-Update von 11 stark vorbehandelten Patienten aus Phase-1b-Dosisexpansionskohorte A mit ACTengine® IMA203 TCR-T-Monotherapie gegen Zielstruktur PRAME zeigte eine bestätigte objektive Ansprechrates (*confirmed objective response rate, cORR*) von 67%; mediane Dauer des Ansprechens wurde zum Ende des Beobachtungszeitraums (*data cut-off*) bei einer medianen Nachbeobachtungszeit von 8,5 Monaten noch nicht erreicht; nächstes Daten-Update für das vierte Quartal 2023 vorgesehen
- Bristol Myers Squibb hat die erste Option aus der 2019 abgeschlossenen Zelltherapiekollaboration ausgeübt, für die Immatics eine Optionsausübungszahlung von 15 Millionen US-Dollar erhalten hat; zudem hat Bristol Myers Squibb eine Eigenkapitalbeteiligung in Höhe von 35 Millionen US-Dollar an Immatics erworben
- Am 31. März verfügte Immatics über liquide Mittel und Vermögenswerte in Höhe von 347,6 Millionen Euro (377,7 Millionen US-Dollar¹) ohne die kürzlich erhaltene Kapitalbeteiligung durch Bristol Myers Squibb; mit den zusätzlichen liquiden Mitteln sind die Betriebskosten bis Ende 2025 gedeckt

Tübingen, Deutschland und Houston, Texas, 17. August 2023 – [Immatics N.V.](#) (NASDAQ: IMTX, „Immatics“), ein Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Herstellung von T-Zell-basierten Immuntherapien für die Behandlung von Krebs fokussiert, gab heute die Ergebnisse für das zweite Quartal 2023 sowie ein Update zur weiteren Geschäftsentwicklung bekannt.

„Die Zwischenergebnisse aus unserer IMA203-Monotherapiestudie zeigten eine vielversprechende initiale objektive Ansprechrates einschließlich dauerhafter Anti-Tumor-Antworten. Diese Daten unterstützen unser Vorhaben, IMA203 so schnell wie möglich Patienten zur Verfügung zu stellen, beginnend mit soliden Krebsindikationen, die einen hohen medizinischen Bedarf aufweisen, wie Checkpoint-refraktäres Melanom und uveales Melanom“, sagte Harpreet Singh, Ph.D., CEO und Mitbegründer von Immatics. „Neben unseren jüngsten IMA203-Updates freuen wir uns, dass wir das zweite Quartal in einer Liquiditätslage abschließen konnten, die unsere Betriebskosten bis Ende 2025 deckt. Wir gehen davon aus, dass wir mit

¹ Alle Beträge wurden mit dem von der Europäischen Zentralbank veröffentlichten Wechselkurs vom 30. Juni 2023 umgerechnet (1 EUR = 1,0866 USD).

dieser erweiterten Finanzgrundlage unsere wichtigsten Meilensteine erreichen können, wozu der Beginn von zulassungsrelevanten Studien für IMA203 gehört, sowie aussagekräftige Daten zur Untersuchung der klinischen Wirksamkeit für die beiden TCER®-Programme IMA402 und IMA402.“

Zweites Quartal 2023 sowie weitere Updates

[Adoptive Cell Therapy Programs](#)

ACTengine® IMA203: Die ACTengine® IMA203 TCR-T-Zelltherapie gegen PRAME wird derzeit in einer laufenden Phase-1b-Dosisexpansionsstudie untersucht:

- Im Rahmen des am [2. Mai 2023](#) bekanntgegebenen klinischen Datenupdates zeigte ACTengine® IMA203 TCR-T als Monotherapie in Kohorte A zum Ende des Beobachtungszeitraums (*data cut-off*) am 4. April 2023 eine bestätigte objektive Ansprechrate (*confirmed objective response rate, cORR*) von 67%. Das Update umfasst Daten von 11 stark vorbehandelten Patienten; die mediane Dauer des Ansprechens wurde bei einer medianen Nachbeobachtungszeit von 8,5 Monaten noch nicht erreicht. Die Patienten wurden mit IMA203 TCR-T-Zellen der Dosisstufe (*dose level, DL*) 4 oder DL5 behandelt, wobei der Mittelwert der verabreichten Gesamtdosis bei $3,67 \times 10^9$ TCR-T-Zellen lag (Dosisspanne: $1,30 - 8,84 \times 10^9$ TCR-T-Zellen).
- Die IMA203 TCR-T-Monotherapiebehandlung in der Kohorte A zeigt weiterhin eine gute Verträglichkeit, ohne hochgradiges Zytokinfreisetzungssyndrom (*cytokine release syndrome, CRS*) und ohne Immuneffektorzell-assoziiertes Neurotoxizitätssyndrom (*immune effector cell associated neurotoxicity syndrome, ICANS*): Bei allen 11 Patienten traten zu erwartende Zytopenien (Grad 1-4) auf, ausgelöst durch die Lymphozytendepletion. Bei 10 Patienten (91%) trat ein gering bis mäßig ausgeprägtes (Grad 1-2) CRS auf: 5 dieser Patienten (45%) zeigten ein Grad 1 CRS und 5 Patienten (45%) zeigten ein Grad 2 CRS.
- Objektives Ansprechen wurde unabhängig von der Tumorart beobachtet, einschließlich bei Checkpoint-refraktärem und BRAF-Inhibitor-refraktärem kutanen Melanom, Platin-resistentem Eierstockkrebs, uvealem Melanom, Kopf- und Halskrebs sowie Synovialsarkom. Das am längsten anhaltende Ansprechen wurde bei kutanem und uvealem Melanom beobachtet. Zum Ende des Beobachtungszeitraums hielt das Ansprechen 6, 9, und 10 Monaten nach Infusion an.
- Die Behandlung von Patienten mit IMA203 in Kombination mit Nivolumab (Kohorte B) als Letztlinientherapie wurde de-priorisiert. Die Kombination wird nun als Erstlinientherapie in Betracht gezogen.

- IMA203CD8 (Kohorte C) ist eine Monotherapie der nächsten Generation, bei der zusätzlich ein firmeneigener CD8αβ-Korezeptor in IMA203 T-Zellen eingebracht wird. Derzeit wird IMA203CD8 in DL4a (bis zu $0,8 \times 10^9$ transduzierte TCR-T-Zellen pro m^2 Körperoberfläche) untersucht.
- Das nächste Update zu Immatics' IMA203-Phase-1b-Kohorten, einschließlich des klinischen Entwicklungspfads für die PRAME-TCR-T-Monotherapie hin zu zulassungsrelevanten Studien, ist für das vierte Quartal 2023 geplant. Immatics' IMA203-Entwicklungsstrategie zur Realisierung von PRAME als Multi-Tumor-Zielstruktur basiert auf:
 1. zunächst einer schnellen Markteinführung in der Letztlinienbehandlung bei ein bis zwei soliden Krebsarten mit Fokus auf kutanem Melanom, uvealem Melanom und möglicherweise weiteren Tumorarten mit hoher PRAME-Prävalenz, bei denen ein klinischer Wirksamkeitsnachweis erbracht wurde, und
 2. später einer geplanten Ausweitung auf weitere Krebsarten wie Eierstockkrebs, Gebärmutterkrebs, Lungenkrebs, Brustkrebs, Kopf- und Halskrebs und andere Tumorarten mit einer großen Patientenpopulation.

TCR-T-Pipeline

- Im Mai hat Bristol Myers Squibb seine erste Option in Anspruch genommen und eine [globale Lizenzvereinbarung](#) mit Immatics für den am weitesten fortgeschrittenen TCR-T-Zelltherapie-Produktkandidaten abgeschlossen. Als Teil dieser Vereinbarung erhielt Immatics eine Optionsausübungszahlung von 15 Millionen US-Dollar und hat Anspruch auf Meilensteinzahlungen in Höhe von bis zu 490 Millionen US-Dollar, zusätzlich zu gestaffelten Tantiemen auf den Nettoproduktumsatz.

[TCR Bispecifics Programs](#)

Immatics' TCER®-Kandidaten sind bispezifische TCR-Moleküle der nächsten Generation mit verlängerter Halbwertszeit, die eine T-Zell-Rekrutierungsdomäne mit niedriger Affinität und eine TCR-Domäne mit hoher Affinität nutzen, was die Wirksamkeit im Patienten maximieren und gleichzeitig Toxizitäten minimieren soll.

- **TCER® IMA401 (MAGEA4/8)** – Die Phase-1-Studie zur Untersuchung der Sicherheit, Verträglichkeit und ersten Anti-Tumor-Aktivität des TCER® Kandidaten IMA401 bei Patienten mit wiederkehrenden und/oder schwer behandelbaren soliden Tumoren läuft weiter. IMA401 ist gegen ein HLA-A*02:01-präsentiertes Peptid gerichtet, welches sowohl dem MAGEA4- als auch dem MAGEA8-Antigen entstammt. Dieses Zielstruktur-Peptid wurde aufgrund seiner natürlichen Expression in nativen soliden Tumoren ausgewählt, bei denen es in einer besonders hohen Dichte vorkommt (Peptid-Kopienzahl pro Tumorzelle, identifiziert

durch Immatics' firmeneigene Massenspektrometrie-basierte Target-Discovery-Plattform XPRESIDENT®). MAGEA4 und MAGEA8 werden von einer Vielzahl solider Tumore exprimiert, einschließlich Lungenkrebs, Kopf- und Halskrebs, Melanom, Eierstockkrebs, Sarkom und anderen Tumoren. IMA401 wird in Zusammenarbeit mit Bristol Myers Squibb entwickelt.

- **TCER® IMA402 (PRAME)** – Immatics reichte im April 2023 einen CTA²-Antrag beim Paul Ehrlich-Institut (PEI) ein, um eine Phase-1/2-Studie zur Untersuchung von IMA402 bei Patienten mit wiederkehrenden und/oder schwer behandelbaren soliden Tumoren zu beginnen. Nach der CTA-Genehmigung hat Immatics im August die [Phase-1/2-Studie](#) zur Untersuchung des firmeneigenen TCER® IMA402-Kandidaten bei Patienten mit wiederkehrenden und/oder schwer behandelbaren soliden Tumoren begonnen. Initiale Schlüsselindikationen umfassen unter anderem kutanes und uveales Melanom, Eierstockkrebs, Lungenkrebs, Gebärmutterkrebs und Synovialsarkom. Ein erstes klinisches Daten-Update ist im Jahr 2024 geplant. IMA402 ist gegen ein HLA-A*02:01-präsentiertes Peptid gerichtet, das dem PRAME-Antigen entstammt. Dieses Zielstruktur-Peptid wurde aufgrund seiner natürlichen Expression in nativen soliden primären Tumoren und Metastasen ausgewählt, bei denen es in einer besonders hohen Dichte vorkommt (Peptid-Kopienzahl pro Tumorzelle, identifiziert durch Immatics' firmeneigene Massenspektrometrie-basierte Target-Discovery-Plattform XPRESIDENT®).

Aktuelle Unternehmensentwicklung

- Am 24. Juli 2023 erwarb Bristol Myers Squibb 2.419.818 Stammaktien im Rahmen einer Privatplatzierung (*private placement transaction*) zu einem Zeichnungspreis von \$14,46³ pro Aktie. Zusätzlich wird Bristol Myers Squibb ein Mitglied für den wissenschaftlichen Beirat von Immatics zu ernennen.

Finanzergebnisse für das zweite Quartal

Eigenkapital: Das Unternehmen erzielte von Juni bis August insgesamt 64 Millionen US-Dollar durch sein *At the market*-Programm (*ATM facility*).

Liquiditätslage: Bis zum 30. Juni 2023 betragen die liquiden Mittel und Vermögenswerte 347,6 Millionen Euro (377,7 Millionen US-Dollar¹) verglichen mit 362,2 Millionen Euro (393,6 Millionen US-Dollar¹) zum 31. Dezember 2022. Der Rückgang ist hauptsächlich auf unsere laufenden Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten zurückzuführen. Dies wurde teilweise durch die von

² Clinical trial Application (CTA) ist das Äquivalent eines Investigational New Drug (IND)-Antrags in Europa.

³ Exakter Zeichnungspreis pro Aktie \$14,4639

Bristol Myers Squibb erhaltene Optionsausübungszahlung und die im Berichtszeitraum eingenommenen Mittel. Das Unternehmen rechnet mit einer Liquiditätsreserve bis Ende 2025.

Umsatz: Der Gesamtumsatz für das am 30. Juni 2023 endende Quartal, der sich aus den Umsätzen von Kooperationsvereinbarungen zusammensetzt, betrug 22,4 Millionen Euro (24,3 Millionen US-Dollar¹) verglichen mit 17,2 Millionen Euro (18,7 Millionen US-Dollar¹) im Vorjahresquartal bis zum 30. Juni 2022. Der Anstieg steht hauptsächlich im Zusammenhang mit der Umsatzrealisierung für den Lizenzanteil der Optionsvereinbarung mit Bristol Myers Squibb, die im zweiten Quartal 2023 unterzeichnet wurde.

Forschungs- und Entwicklungskosten: Die gesamten Ausgaben für F&E für das am 30. Juni 2023 endende Quartal betrugen 27,3 Millionen Euro (29,7 Millionen US-Dollar¹) verglichen mit 25,2 Millionen Euro (27,4 Millionen US-Dollar¹) im Vorjahresquartal bis zum 30. Juni 2022. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus höheren Kosten im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der klinischen und prä-IND-Pipeline der ACTengine®- und TCER®-Kandidaten.

Allgemeine und Verwaltungskosten: Die allgemeinen und Verwaltungskosten beliefen sich für das am 30. Juni 2023 endende Quartal auf 9,4 Millionen Euro (10,2 Millionen US-Dollar¹) verglichen mit 8,7 Millionen Euro (9,5 Millionen US-Dollar¹) im Vorjahresquartal bis zum 30. Juni 2022.

Nettoeinkommen/-verlust: Das Nettoeinkommen belief sich für das am 30. Juni 2023 endende Quartal auf 24,6 Millionen Euro (26,7 Millionen US-Dollar¹) verglichen mit 14,0 Millionen Euro (15,2 Millionen US-Dollar¹) im Vorjahresquartal bis zum 30. Juni 2022. Der Anstieg resultiert hauptsächlich aus nicht zahlungswirksamen Anpassungen des beizulegenden Zeitwerts ausstehender Optionsscheine.

Geplante Konferenzteilnahmen

- 26.-27. September 2023: Jefferies Cell & Genetic Medicine Summit, New York, NY
- 14.-16. November 2023: Jefferies London Healthcare Conference, London, U.K

Die vollständige Liste mit allen Veranstaltungen und Konferenzen finden sie unter: <https://investors.immatics.com/events-presentations>.

Über Immatics

Immatics entwickelt zielgerichtete Immuntherapien gegen Krebs. Unsere Mission ist es, das Potenzial von T-Zellen für Patient:innen voll auszuschöpfen und neue Wege im Kampf gegen Krebs zu gehen. Wir identifizieren tumorspezifische Zielstrukturen und entwickeln dazu passende T-Zell-Rezeptoren (TCRs), die gezielt gegen den jeweiligen Tumor eingesetzt werden können.

Dieses firmeneigene Know-how ist die Basis unserer Pipeline adoptiver Zelltherapien und bispezifischer TCR-Moleküle sowie unserer Kollaborationen mit weltweit führenden Pharmaunternehmen.

Weitere Details zu Immatics, einschließlich aller kursrelevanter Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.immatics.com oder folgen Sie uns in den sozialen Medien auf [Twitter](#), [Instagram](#) und [LinkedIn](#).

Zukunftsgerichtete Aussagen

Bestimmte Aussagen in der Pressemitteilung, können als in die Zukunft gerichtete Aussagen angesehen werden. In die Zukunft gerichtete Aussagen, beziehen sich im Allgemeinen auf zukünftige Ereignisse oder auf die zukünftige finanzielle oder operative Leistung von Immatics. So sind beispielsweise Aussagen über den Zeitplan von Produktkandidaten sowie Immatics' Fokus auf Partnerschaften, um seine Strategie voranzubringen, zukunftsgerichtete Aussagen. In manchen Fällen können die zukunftsgerichteten Aussagen durch Verwendung von Begriffen wie „kann“, „sollte“, „erwartet“, „beabsichtigt“, „wird“, „schätzt“, „voraussehen“, „glaubt“, „prognostiziert“, „potenziell“, oder „fortsetzen“ oder die negative Form dieser Begriffe oder einer anderen vergleichbaren Terminologie identifiziert werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich und nachteilig von den Ergebnissen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Schätzungen und Annahmen, die zwar von Immatics und seinem Management als sinnvoll erachtet werden, aber grundsätzlich ungewiss sind. Von Zeit zu Zeit können neue Risiken und Ungewissheiten auftauchen, und es ist nicht möglich, alle Risiken und Ungewissheiten vorherzusagen. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den aktuellen Erwartungen abweichen, gehören unter anderem, aber nicht ausschließlich: verschiedene Faktoren, die sich der Kontrolle des Managements entziehen, einschließlich allgemeiner wirtschaftlicher Bedingungen; sowie andere Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in den bei der Securities and Exchange Commission (SEC) eingereichten Unterlagen aufgeführt sind. Nichts in dieser Pressemitteilung sollte als eine Zusicherung irgendeiner Person angesehen werden, dass die hierin dargelegten zukunftsgerichteten Aussagen erreicht werden oder dass eines der beabsichtigten Ergebnisse dieser zukunftsgerichteten Aussagen erreicht wird. Der Leser sollte kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen setzen, die nur zu dem Zeitpunkt gelten, zu dem sie veröffentlicht wurden. Immatics übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Die wissenschaftlichen und klinischen Daten in dieser Pressemitteilung sind vor Abschluss der klinischen Studie und dem dazugehörigen Bericht per Definition als vorläufig anzusehen, vorbehaltlich weiterer Qualitätsprüfungen, einschließlich der üblichen Überprüfung der Quelldaten.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zum besseren Verständnis mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Presse- und Investoranfragen für Immatics

Eva Mulder oder Charlotte Spitz

Trophic Communications

Tel: +31 6 52 33 15 79

immatics@trophic.eu

Immatics N.V.

Anja Heuer

Senior Director Corporate Communications

Tel: +49 89 540415-606

media@immatics.com

Sabrina Schecher, Ph.D

Senior Director, Investor Relations

Tel: +49 89 262002433

InvestorRelations@immatics.com

Unaudited Condensed Consolidated Statement of Profit/(Loss) of Immatics N.V.

	Three months ended June 30,		Six months ended June 30,	
	2023	2022	2023	2022
	(Euros in thousands, except per share data)		(Euros in thousands, except per share data)	
Revenue from collaboration agreements.....	22,354	17,215	32,150	120,123
Research and development expenses.....	(27,317)	(25,216)	(54,898)	(50,360)
General and administrative expenses.....	(9,358)	(8,683)	(18,944)	(17,961)
Other income.....	6	27	948	32
Operating result	(14,315)	(16,657)	(40,744)	51,834
Change in fair value of liabilities for warrants.....	(13,105)	(2,786)	(5,708)	13,743
Other financial income.....	3,954	7,015	6,748	8,774
Other financial expenses.....	(1,144)	(407)	(4,653)	(1,524)
Financial result	(10,295)	3,822	(3,613)	20,993
Profit/(loss) before taxes	(24,610)	(12,835)	(44,357)	72,827
Taxes on income.....	—	(1,145)	—	(1,145)
Net profit/(loss)	(24,610)	(13,980)	(44,357)	71,682
Net profit/(loss) per share:				
Basic.....	(0.32)	(0.22)	(0.58)	1.12
Diluted.....	(0.32)	(0.22)	(0.58)	1.11

Unaudited Condensed Consolidated Statement of Comprehensive Income/(Loss) of Immatics N.V.

	Three months ended June 30,		Six months ended June 30,	
	2023	2022	2023	2022
	(Euros in thousands)		(Euros in thousands)	
Net profit/(loss)	(24,610)	(13,980)	(44,357)	71,682
Other comprehensive income/(loss)				
Items that may be reclassified subsequently to profit or loss				
Currency translation differences from foreign operations	(224)	778	340	1,338
Total comprehensive income/(loss) for the year	(24,834)	(13,202)	(44,017)	73,020

Unaudited Condensed Consolidated Statement of Financial Position of Immatics N.V.

	As of	
	June 30, 2023	December 31, 2022
(Euros in thousands)		
Assets		
Current assets		
Cash and cash equivalents	130,405	148,519
Other financial assets	217,222	213,686
Accounts receivables	330	1,111
Other current assets	16,668	13,838
Total current assets	364,625	377,154
Non-current assets		
Property, plant and equipment	27,188	13,456
Intangible assets	1,655	1,632
Right-of-use assets	14,749	13,033
Other non-current assets	1,972	2,545
Total non-current assets	45,564	30,666
Total assets	410,189	407,820
Liabilities and shareholders' equity		
Current liabilities		
Provisions	3,117	-
Accounts payables	19,904	13,056
Deferred revenue	67,997	64,957
Liabilities for warrants	22,622	16,914
Lease liabilities	2,737	2,159
Other current liabilities	7,929	9,366
Total current liabilities	124,306	106,452
Non-current liabilities		
Deferred revenue	53,559	75,759
Lease liabilities	14,085	12,403
Other non-current liabilities	26	42
Total non-current liabilities	67,670	88,204
Shareholders' equity		
Share capital	804	767
Share premium	763,206	714,177
Accumulated deficit	(544,656)	(500,299)
Other reserves	(1,141)	(1,481)
Total shareholders' equity	218,213	213,164
Total liabilities and shareholders' equity	410,189	407,820

Unaudited Condensed Consolidated Statement of Cash Flows of Immatics N.V.

	Six months ended June 30,	
	2023	2022
(Euros in thousands)		
Cash flows from operating activities		
Net profit/(loss)	(44,357)	71,682
Taxes on income	—	1,145
Profit/(loss) before tax	(44,357)	72,827
Adjustments for:		
Interest income	(4,999)	(23)
Depreciation and amortization	3,666	3,407
Interest expenses	401	538
Equity settled share-based payment	11,615	11,262
Net foreign exchange differences and expected credit losses	4,081	(7,834)
Change in fair value of liabilities for warrants	5,708	(13,743)
Changes in:		
Decrease/(increase) in accounts receivables	781	(280)
Decrease/(increase) in other assets	765	(6,903)
(Decrease)/increase in deferred revenue, accounts payables and other liabilities	(9,889)	96,933
Interest received	2,051	23
Interest paid	(146)	(434)
Income tax paid	—	—
Net cash (used in)/provided by operating activities	(30,323)	155,773
Cash flows from investing activities		
Payments for property, plant and equipment	(15,004)	(1,965)
Payments for intangible assets	(154)	(6)
Proceeds from disposal of property, plant and equipment	—	1
Payments for investments classified in Other financial assets	(170,326)	(59,253)
Proceeds from maturity of investments classified in Other financial assets	164,929	12,695
Net cash (used in)/provided by investing activities	(20,555)	(48,528)
Cash flows from financing activities		
Proceeds from issuance of shares to equity holders	38,608	17,112
Transaction costs deducted from equity	(1,157)	(515)
Repayment of lease liabilities	(1,866)	(1,394)
Net cash provided by/(used in) financing activities	35,585	15,203
Net (decrease)/increase in cash and cash equivalents	(15,293)	122,448
Cash and cash equivalents at beginning of the year	148,519	132,994
Effects of exchange rate changes and expected credit losses on cash and cash equivalents	(2,821)	9,683
Cash and cash equivalents at end of the year	130,405	265,125

Unaudited Condensed Consolidated Statement of Changes in Shareholders' equity of Immatics N.V.

(Euros in thousands)	Share capital	Share premium	Accumulated deficit	Other reserves	Total share- holders' equity
Balance as of January 1, 2022	629	565,192	(537,813)	(3,945)	24,063
Other comprehensive income	—	—	—	1,338	1,338
Net profit	—	—	71,682	—	71,682
Comprehensive income for the year	—	—	71,682	1,338	73,020
Equity-settled share-based compensation	—	11,262	—	—	11,262
Share options exercised	—	1	—	—	1
Issue of share capital – net of transaction costs	24	16,571	—	—	16,595
Balance as of June 30, 2022	653	593,026	(466,131)	(2,607)	124,941
Balance as of January 1, 2023	767	714,177	(500,299)	(1,481)	213,164
Other comprehensive income	—	—	—	340	340
Net loss	—	—	(44,357)	—	(44,357)
Comprehensive loss for the year	—	—	(44,357)	340	(44,017)
Equity-settled share-based compensation	—	11,615	—	—	11,615
Share options exercised	—	40	—	—	40
Issue of share capital – net of transaction costs	37	37,374	—	—	37,411
Balance as of June 30, 2023	804	763,206	(544,656)	(1,141)	218,213